



# Stadt Rieneck Landkreis Main-Spessart

## Niederschrift über die öffentliche 58. Sitzung des Stadtrates

---

Sitzungsdatum: Montag, 18.09.2023  
Beginn: 19:02 Uhr  
Ende: 20:10 Uhr  
Ort: im Sitzungssaal des Rathauses

---

### Anwesenheitsliste

#### 1. Bürgermeister

Nickel, Sven

#### weitere Bürgermeister

Neuf, Christina 3. Bürgermeisterin

#### Mitglieder des Stadtrates

Burkart, Ralf  
Hörnig, Nicole  
Keßler, Lothar  
Krutsch, Silvester  
Küber, Wolfgang  
Lutz, Wolfram  
Walter, Armin  
Welzenbach, Klaus

#### Presse

Hussong, Helmut

#### Schriftführerin

Bader, Carmen

### Abwesende und entschuldigte Personen:

#### weitere Bürgermeister

Nickel, Hubert 2. Bürgermeister                      Entschuldigt, Urlaub

#### Mitglieder des Stadtrates

Hörnig, Matthias    Entschuldigt, Krankheit  
Küber, Lukas     Entschuldigt, Beruflich verhindert  
Lengler, Bernd    Entschuldigt, Urlaub  
Walter, Karina    Entschuldigt, Urlaub

# Tagesordnung

- ö f f e n t l i c h -

0. **Anfragen der Gemeindebürger**
1. **Genehmigung der Tagesordnung der Stadtratssitzung**
2. **Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift aus der öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 28.08.2023**
3. **Festlegung des "Überschwemmungsgebietes Sinn" - Haltung und weiteres Vorgehen**
4. **Förderung Klimaangepasstes Waldmanagement**
5. **FSC-Gruppenzertifizierung**
6. **Förderung Wasserrückhalt in der Flur des Amtes für ländliche Entwicklung**
7. **Antrag auf sanierungsrechtliche Genehmigung nach §144 Baugesetzbuch für das Anwesen Obertorstraße 41**
8. **Neues aus der Sinngrundallianz**
9. **Bericht des Bürgermeisters und kurze Anfragen gemäß § 27 der Geschäftsordnung des Stadtrates der Stadt Rieneck**

1. Bürgermeister Sven Nickel eröffnet als Vorsitzender um 19:02 Uhr die öffentliche 58. Sitzung des Stadtrates, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Stadtrates fest.

## Öffentliche Sitzung

### 0. Anfragen der Gemeindebürger

Die Gemeindebürger können an den Vorsitzenden Anfragen über Gegenstände richten, die in die Zuständigkeit des Stadtrats fallen und nicht auf der Tagesordnung stehen. Eine Aussprache über Anfragen findet in der Sitzung grundsätzlich nicht statt.

Herr Hans-Joachim Wirth fragt an, ob eine Bürgerversammlung im Jahr 2023 seitens des Stadtrates geplant ist.

Bürgermeister Sven Nickel beantwortet diese Frage mit Ja, es wird eine Bürgerversammlung stattfinden.

Herr Hans-Joachim Wirth fragt weiter an, ob es vorgesehen ist in 2023 zu dieser Bürgerversammlung eine demokratisch korrekte öffentliche Einladung auszusprechen, welche den ortsüblichen Vorgaben und den gesetzlichen Vorschriften entspricht.

Der Vorsitzende beantwortet diese Anfrage mit Ja.

Herr Hans-Joachim Wirth fragt weiter an, ob es geplant ist, wie gesetzlich vorgeschrieben, die Wahlvorstände und Wahlhelfer für die Landtagswahl und Bezirkswahl in Bayern am 08.10.2023 zu bestellen und der weisungsbefugte Dienstvorgesetzte der Stadt Rieneck dabei die bestehenden gesetzlichen Vorschriften berücksichtigt und die Wahlhelfer repräsentativ und zahlenmäßig proportional aus den Reihen der Stadtratsfraktionen bzw. Wählergemeinschaften bestellt.

Bürgermeister Sven Nickel teilt mit, dass die Bestellung stattgefunden hat und sämtliche Vorschriften zur Landtags- und Bezirkstagswahl eingehalten wurden.

### Zur Kenntnis genommen

### 1. Genehmigung der Tagesordnung der Stadtratssitzung

#### **Beschluss:**

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form genehmigt.

**Abstimmung: Ja 10 Nein 0 Anwesend 10**

### 2. Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift aus der öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 28.08.2023

Öffentliche Teile der Niederschriften werden nach Fertigstellung den Mitgliedern des Stadtrates übersandt und sollen in der darauffolgenden Sitzung durch Zustimmung genehmigt werden.

#### **Beschluss:**

Der öffentliche Teil der Niederschrift vom 28.08.2023 wird genehmigt.

**Abstimmung: Ja 10 Nein 0 Anwesend 10**

### **3. Festlegung des "Überschwemmungsgebietes Sinn" - Haltung und weiteres Vorgehen**

#### **Sachverhalt:**

Das LRA Main Spessart beabsichtigt das vom WWA Aschaffenburg ermittelte Überschwemmungsgebiet der Sinn im Bereich des Landkreises Main-Spessart neu festzusetzen.

Zur Festlegung des Überschwemmungsgebietes der Sinn hatte das LRA Main-Spessart die Stadt Rieneck mit Schreiben vom 07.03.2022 beteiligt. Eine Beteiligung der Öffentlichkeit mit Einsehbarkeit der entsprechenden Kartenwerke bei der Stadtverwaltung Rieneck hatte ebenfalls stattgefunden.

Nach einer Einwendung der Stadt Rieneck, hat das WWA Aschaffenburg den Bereich des Überschwemmungsgebietes in der Gemarkung Rieneck überarbeitet und im Kartenmaterial der Pläne K3 und K4 aktualisiert.

Mit Schreiben vom 24.08.2023 wurden die Stadt Rieneck mit Übermittlung der aktualisierten Karten K 3 und K 4 erneut beteiligt und bis spätestens 30.09. 2023 um Stellungnahme gebeten.

Das aktualisierte Kartenmaterial zeigt kleinere Korrekturen des Überschwemmungsgebiets im Bereich Walter-Bloem-Ring und bei der Zufahrt zum Bauhof bzw. Wertstoffhof.

Zum Vergleich sind die Karten K 3 und K 4 vor und nach der Überarbeitung den Sitzungsunterlagen beigelegt.

#### **Beschluss:**

Die Stadträte und Stadträtinnen werden gebeten, bis spätestens 27.09.2023 Rückmeldung über vermutete Fehldarstellungen in den Karten K3 und K4 zu geben. Die Verwaltung gibt auf Basis der Rückmeldungen die Stellungnahme der TÖB für die Stadt Rieneck ab.

**Abstimmung: Ja 10 Nein 0 Anwesend 10**

### **4. Förderung Klimaangepasstes Waldmanagement**

#### **Sachverhalt:**

Die Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe e.V. (FNR) hat den Förderantrag der Stadt Rieneck vom 23.12.2023 positiv bewilligt. Der Förderzeitraum erstreckt sich auf 20 Jahre, die Förderung beträgt auf der Basis der aktuell gültigen Fassung der Förderrichtlinie und auf Basis des Zuwendungsbescheides 1.179.292€.

Die geforderten 12 Punkte können waldbaulich umgesetzt werden, dies könnte künftig über eine FSC-Zertifizierung plausibilisiert und bestätigt werden.

Eine detaillierte Vorstellung erfolgte im Rahmen einer Ratszusammenkunft am 09.09.2023.

#### **Beschluss:**

Der Stadtrat billigt die waldbaulichen Maßnahmen nach dem Förderprogramm „Klimaangepasstes Waldmanagement“.

Bürgermeister, Forstbetriebsleiter und Verwaltung werden beauftragt, den Zuwendungsbescheid anzuerkennen und die notwendigen Erklärungen auch in der Zukunft abzugeben.

Der Forstbetriebsleiter wird ermächtigt, die geforderten Auflagen gemäß Richtlinie für Zuwendungen zu einem Klimaangepassten Waldmanagement Nummern 2.2.1-12 umzusetzen.

**Abstimmung: Ja 10 Nein 0 Anwesend 10**

## **5. FSC-Gruppenzertifizierung**

### **Sachverhalt:**

Die Otto Gruppe legt großen Wert darauf, nachhaltig produzierte Ware zu vermarken. Diese Produkte tragen das FSC-Logo und sind entsprechend eben FSC zertifiziert. Es haben sich aktuell 7 Waldbesitzer zu einer Gruppe „FSC Main-Spessart-Würzburg“ zusammengeschlossen, weitere haben bereits ihr Interesse bekundet. Es haben bereits mehrere interne Audits, als auch Voraudits durch den Zertifizierer stattgefunden und konnten ohne Beanstandungen allen geforderten Kriterien standhalten. Die Kosten für die Zertifizierung werden für die ersten ungefähr 5 Jahren von der Otto Gruppe getragen. Danach werden nach heutigem Stand 2 bis 3 €/ha an Zertifizierungskosten fällig. Eine FSC-Zertifizierung wäre eine öffentlich sichtbare Aufwertung des Gemeindewaldes und unserer (Holz)Produkte mit ökologischem Image. Zusätzlich erhalten wir Zugang zu Fördermitteln (z.B. Klimaangepasstes Waldmanagement) mit nahezu deckungsgleichen Kriterien und der Notwendigkeit eines jährlichen Audits. Da ein Großteil der Kriterien bereits erfüllt wird, sind die notwendigen Änderungen umsetzbar und Zusatzkosten werden aktuell durch Fördergelder mehr als kompensiert.

### **Beschluss:**

Der Stadtrat stimmt der FSC-Gruppenzertifizierung über die FSC-Gruppe Main-Spessart-Würzburg zu.

**Abstimmung: Ja 10 Nein 0 Anwesend 10**

## **6. Förderung Wasserrückhalt in der Flur des Amts für ländliche Entwicklung**

### **Sachverhalt:**

Die jüngsten Ereignisse haben es erneut gezeigt, wie wichtig es ist Vorkehrungen zu treffen, um das Wasser gerade bei Starkregenereignissen möglichst im Wald zu halten. Vom Amt für ländliche Entwicklung gibt es das Förderprogramm FlurNatur, das Neuanlagen von Regenrückhaltebecken in Form von kleinen Biotopen im Wald, zum dezentralen Wasserrückhalt im Wald fördert. Dazu haben wir bereits eine mündliche Zusage über bis zu 50.000€ vom Amt für ländliche Entwicklung erhalten. Wir müssen voraussichtlich einen Eigenanteil von 15% selbst tragen. Es ist geplant dies als Erweiterung unseres bestehenden Systems von Rückhaltebecken umzusetzen. Felix Lang vom ALE wird in einem nächsten Schritt die Maßnahmen gemeinsam mit dem Forstbetriebsleiter planen, konkret abstimmen und beantragen. Zusätzlich werden wir den Anforderungen des Klimaangepassten Waldmanagement in Punkt 11 „Maßnahmen zum Wasserrückhalt“ noch gerechter.

### **Beschluss:**

Der Stadtrat billigt die Maßnahmen nach dem Förderprogramm FlurNatur des ALE. Der Forstbetriebsleiter wird ermächtigt die geforderten Maßnahmen zum Wasserrückhalt in Abstimmung mit dem ALE umzusetzen.

**Abstimmung: Ja 10 Nein 0 Anwesend 10**

## **7. Antrag auf sanierungsrechtliche Genehmigung nach §144 Baugesetzbuch für das Anwesen Obertorstraße 41**

### **Sachverhalt:**

Für das Anwesen Obertorstraße 41 (Fl.-Nr. 234) in Rieneck liegt ein Antrag auf sanierungsrechtliche Genehmigung nach § 144 Baugesetzbuch (Bau GB) vom 22.06.2023 vor.

Der Bauherr plant die Errichtung mehrerer Module einer PV-Anlage auf verschiedenen Dachflächen des Wohnhauses Obertorstraße 41.

Das Anwesen liegt innerhalb des formal festgesetzten Sanierungsgebietes und im Geltungsbereich der Erhaltungs- und Gestaltungssatzung der Stadt Rieneck.

Daher muss für diese Maßnahme eine sanierungsrechtliche Genehmigung eingeholt werden.

Für dieses Vorhaben liegt eine Stellungnahme der Sanierungsberaterin der Stadt Rieneck Frau Haines vom 28.05.2022 zum Sanierungssprechttag am 12.05.2023 vor und den Sitzungsunterlagen bei.

Die PV-Anlage soll im Wesentlichen baugleich zu der bereits bestehenden Anlage ausgeführt werden. Die Unterkonstruktion soll entsprechend den Empfehlungen der Notiz von Frau Heines vom 28.05.2023 konform mit der Gestaltungssatzung also ohne seitlichen Überstand hergestellt werden.

Nach Durchsicht des Antrags auf sanierungsrechtliche Genehmigung mit konkreter Planung stimmt Frau Haines in ihrer Städtebaulichen Stellungnahme vom 21.08.2023 der geplanten Maßnahme grundsätzlich zu. Lediglich auf der südöstlichen Dachfläche des Hauptgebäudes sollte die beantragte L-förmige Anordnung zugunsten einer geschlossenen rechteckigen Fläche verändert werden.

Der Antragssteller verzichtet nach Rücksprache mit dem im Amt befindlichen 2. Bürgermeister Hubert Nickel auf diese L-Form und wird nun eine rechteckige Form installieren.

### **Beschluss:**

Es wird vorgeschlagen das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf sanierungsrechtliche Genehmigung zu erteilen.

**Abstimmung: Ja 10 Nein 0 Anwesend 10**

## **8. Neues aus der Sinngrundallianz**

### **Sachverhalt:**

Bürgermeister Sven Nickel konnte zur letzten Sitzung der Sinngrundallianz nichts berichten, da er urlaubsbedingt nicht anwesend war.

Bürgermeister Sven Nickel bittet im Stadtrat, ihn in der nächsten Sitzung am 20.09.2023 in Mittelsinn zu vertreten. Stadtrat Ralf Burkart übernimmt die Vertretung.

## **9. Bericht des Bürgermeisters und kurze Anfragen gemäß § 27 der**

## **Geschäftsordnung des Stadtrates der Stadt Rieneck**

Bürgermeister Sven Nickel berichtet, dass am 13.10.2023 um 17.00 Uhr eine Sondersitzung der Stadträte „Gestaltung Ortszentrum (Ladenneubau)“ stattfindet. Er bittet alle Stadträte nach Möglichkeit daran teilzunehmen.

Stadtrat Wolfgang Küber fragt an, wie der aktuelle Stand der Vergabe der Holzlose ist. Bürgermeister Sven Nickel berichtet, dass alle gewünschten Mengen bedient wurden und diese Woche durch den Förster Herr Schleich die restlichen Bestellungen versandt werden.

Stadtrat Wolfgang Küber weist auf das abgeladene Holz im Bereich Rieneck Süd hin. Stadtrat Lothar Keßler berichtet, dass seiner Kenntnis nach ein LKW wegen Überladung das Holz sicherheitshalber an dieser Stelle abladen musste.

Bürgermeister Sven Nickel wird nachfassen und berichten lassen.

Stadtrat Klaus Welzenbach fragt an, wann die Arbeiten am Kreisel weitergehen, da der Unkrautdruck ansteigt. Der Vorsitzende antwortet, dass nach dem Urlaub des beauftragten Unternehmers die Bauarbeiten weitergehen.

Der Vorsitzende bedankt sich für die Teilnahme und beendet die öffentliche 58. Sitzung des Stadtrates um 20:10 Uhr.

Rieneck, 21. September 2023

Schriftführung

Vorsitz

Carmen Bader

Sven Nickel, 1. Bürgermeister